

Modul 4: Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>In diesem Modul stehen wichtige Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie im Zentrum: Anhand von Forschungen zu Stadt, Migration, Europäisierung, Ländlichen Räumen, Museen und Heritage, Wissens- und Wissenschaftsforschung, Gender/Queer Studies u.a. wird gezeigt, wie sich Fragestellungen, Forschungsperspektiven und theoretische Konzepte entwickelt und verschoben haben. Mit Blick auf den besonderen Beitrag der Europäischen Ethnologie zu diesen Forschungsfeldern wird das Verständnis für Alltags- und Akteurskonstellationen, Diskurs- und politische Formationen, Genealogien und Kategorien geschärft.</p> <p>Studierende erarbeiten im Seminarzusammenhang und im Selbststudium, durch Lektüre und Textarbeit, Seminardiskussionen, Referate und Hausarbeiten die Spezifik der europäisch-ethnologischen Lesart dieser Felder, häufig in alltagspraktischer Perspektive. Aus dem Studienangebot für dieses Modul werden zwei unterschiedliche Forschungsfelder gewählt.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine (Empfehlung: Abschluss der Module 1 und 2)</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenz, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie I
SE	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenz, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme und Arbeitsleistungen nach Anlage 3 im Umfang von 2 LP	Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie II
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Hausarbeit (16.000–23.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)	2 LP, Bestehen	Die Prüfung greift Inhalte der gewählten Seminare auf. In der Regel steht dabei eines der beiden Seminare im Zentrum. Aus ihm wird eine Fragestellung entwickelt, die über das Seminar hinausgeht und felderübergreifenden Charakter besitzt.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester